



RUSSLAND

Auf Eigener Achse

Die Jungfern-Fahrt

Die Präsentation unserer Russland Reisen hat für viel Begeisterung gesorgt, anscheinend haben wir mit diesen Reisen den Nagel auf den Kopf getroffen, auch die BMW GS Mietmotorräder wurden sehr positiv aufgenommen. Was uns besonders überrascht hat: Einige unserer Kunden haben auch nach einer Russland Tour mit ihren eigenen Motorrädern und auf eigener Achse gefragt. Und nachdem bei Motorrad und Urlaub der Kunde König ist, haben wir uns in die Planung einer solchen Tour gestürzt.

Die Route ist bereits fertig, die Besichtigungen fixiert, die Hotels reserviert. Von 24. 07. bis 10. 08. 2018 wird es eine „Jungfernfahrt“ geben. Alles auf gut ausgebauten Straßen und für alle Straßenmotorräder geeignet. Anmeldungen sind ab sofort möglich.

Was die Harley® Fahrer unter unseren Kunden besonders freuen wird: Wenn wir in Sankt Petersburg ankommen laufen dort gerade die St. Petersburg Harley® Days, wer mag kann sich da natürlich unters Party-Volk mischen. Und für die Nicht-Harley Fahrer haben wir genügend andere Sehenswürdigkeiten zu besichtigen!

Es handelt sich bei dieser Reise um eine Besichtigungs-/Erkundungsreise für zukünftig angebotene Reisen. Kurzfristige Änderungen im Tourverlauf mit zusätzlichen Kilometerleistungen sind möglich und stellen keinen Mangel oder Reiseminderungsgrund dar.

Tour-Daten: Ab/bis Wien ca. 5.300 km.

Mittlere Schwierigkeit. Kurze Teilstücke ohne Asphalt, bzw. unbefestigt; mit Gebirgspässen, Stadtfahrten und Autobahnetappen.



PREIS

pro Person im Doppelzimmer

€ 3.999

Einzelzimmerzuschlag

€ 599

½ Doppelzimmer auf Anfrage bei Verfügbarkeit möglich.

Termin: 24.07. - 10.08.2018

Unsere Inklusivleistungen:

- Geführte 18-tägige Motorrad-Tour nach Russland und zu den St. Petersburg Harley® Days
- Deutschsprachender Motorradguide ab/bis Wien
- Begleitfahrzeug inkl. Motorradanhänger oder großer Transporter für Gepäck ab/bis Wien
- 17 Nächtigungen in Hotels der guten und gehobenen Mittelklasse lt. Programm inkl. Frühstück
- Gepäcktransport ab/bis *Motorrad und Urlaub*
- Russischer Reiseführer auf Motorrad in Ukraine und Russland
- Stadtführung mit lokalem, deutschsprachigen Reiseführer in
 - Kiew, Ukraine
 - Tallinn, Estland
 - Riga, Lettland
 - Vilnius, Litauen
 - Warschau, Polen
- Stadtbesichtigung an den 2 Tagen in Moskau mit Kreml, Roter Platz, Basilius Kathedrale, Gorki Park, Moskauer U-Bahn und vieles mehr inkl. Eintritte
- Stadtbesichtigung an den 3 Tagen in St. Petersburg mit Peterhof, Eremitage, Isaaks-Kathedrale, uvm. inkl. Eintritte
- Besuch der St. Petersburg Harley® Days
- Tag zur freien Verfügung in St. Petersburg
- Unterstützung bei der Visa-Beschaffung
- Allabendliche Organisation für das leibliche Wohl mit Abendessen im Hotel oder in speziell ausgesuchten Locations um die besuchten Länder auch von ihrer kulinarischen Seite näher kennenzulernen

Nicht inkludiert:

Visa Gebühren; Verpflegung außer Frühstück; alle Kosten, die mit dem Betrieb des Motorrades zu tun haben, wie Benzin, Öl, Mautgebühren, Parkgebühren, etc.; andere Eintritte als im Programm beschrieben; Ausgaben des persönlichen Bedarfs; Trinkgelder. Weiters alle Leistungen, die nicht ausdrücklich als inkludierte eingeschlossene Leistungen angeführt sind.

Ebenfalls nicht eingeschlossen: Reiseversicherung mit Stomoschutz (Auslandskrankenversicherung für Russland vorgeschrieben!)

Unser exklusives Reiseprogramm für Euch:

Tag 1: Wien – Mukatschewe, UKR 595 km

Früh morgens Treffen am vereinbarten Startpunkt bei Wien. Nachdem das gesamte Gepäck im Begleitfahrzeug verstaut ist, treten wir unsere Reise an. Als Erstes müssen wir die Verbindungsetappe durch Ungarn meistern. Vorwiegend über die Autobahn geht es durch die ungarische Puszta, vorbei an Budapest Richtung Transkarpatien. Direkt nach der ukrainischen Grenze erwartet uns unser russischer Guide, der die nächsten 12 Tage (bis zu unserer Ausreise aus Russland) bei uns bleiben wird. Unser Nächtigungsort liegt unweit der ukrainischen Karpaten.

Tag 2: Mukatschewe – Riwna, UKR 440 km

Wir überqueren die Karpaten und genießen den ersten Fahrtag in der Ukraine. Unser Nächtigungsort Riwna erlangte bereits im 15. Jhd. das Stadtrecht und liegt im Nordosten der Ukraine.

Tag 3: Riwna – Kiew, UKR 330 km

Die Hauptstadt der Ukraine, Kiew ist mit 3 Mio. Einwohnern auch die größte Stadt und liegt am Fluß Dnepr. Nach unserer Ankunft machen wir einen Stadtrundgang mit einem einheimischen Reiseführer.

Tag 4: Kiew – Russland 300 km

Im Laufe des Nachmittags erreichen wir die russische Grenze. Nach den Grenzformalitäten ist es kein allzu großes Stück bis zu unserem Nächtigungsort hinter der Grenze.

Tag 5: Moskau 550 km

Auf unserer Verbindungsetappe nach Moskau erhalten wir bereits erste Eindrücke vom Leben in Russland. Nach unserer Ankunft in Moskau am späten Nachmittag werden wir einen gemütlichen Spaziergang zum Abendessen in einem Restaurant in der Nähe des Kreml machen.

Tag 6: Moskau

Ein erstes Eintauchen in das Leben der Moskauer und die russische Kultur steht auf dem Programm. Unseren Ausflug in die Stadt beginnen wir mit dem Kreml und dem Roten Platz, wir besichtigen das GUM (Haupteinkaufszentrum) und die Basilius-Kathedrale. Danach erkunden wir die außergewöhnliche Moskauer U-Bahn (Metro) und gehen auf der Arbat Straße spazieren, der berühmtesten Fußgängerzone in Moskau, wo Ihr authentische russische Souvenirs kaufen könnt.

Tag 7: Moskau

Wir verbringen einen weiteren Tag in der russischen Hauptstadt, die noch zahllose sehenswerte Orte bietet. Es gibt wunderbare Museen, Kathedralen, den Gorki-Park und die Sperlingsberge mit dem wahrscheinlich besten Blick auf die Stadt und das Clubhaus des Motorradclubs „Die Nachtwölfe“ - das muss man selbst gesehen haben.

Tag 8: Moskau – Valday 400 km

In der Früh fahren wir direkt zum Roten Platz, um ein paar Fotos von uns mit den Motorrädern zu machen. Und dann geht es los: Wir starten in die erste Etappe und verlassen Moskau Richtung Valday. Um gut voranzukommen werden wir teilweise auf Mautstraßen und der Autobahn fahren. Diese Straßen sind erst vor ein paar Jahren neu gebaut worden und dementsprechend gut in Schuß. Mittagessen werden wir unterwegs in Twer, einer kleinen Provinzstadt etwa 200 km von Moskau entfernt. Auch das Valdaisky Iversky Svyatoozersky Bogoroditsky Kloster, eines der heiligsten Stätten für die russisch Orthodoxe Glaubensgemeinschaft, steht auf dem Programm. Die Nacht verbringen wir in einem gemütlichen Hotel im Gebiet des Valday Nationalparks. Hier kannst Du den typisch ländlichen Lebensstil der Russen mit selbst erzeugten Lebensmitteln kennenlernen. Du hast auch Gelegenheit ein typisches Banja (Russische Sauna mit hoher Luftfeuchtigkeit) zu nehmen.

Tag 9: Valday - Sankt Petersburg 400 km

Wir durchqueren auf dieser Etappe einige kleinere Städte bevor wir am Abend Sankt Petersburg erreichen. Eine dieser Städte ist Nowgorod, eine der ältesten und berühmtesten Städte in Russland. Sie feierte im Jahre 2014 ihr 1.155 Jubiläum und gilt als die

Geburtsstadt des russischen Staates und seiner Demokratie. Die historischen Gebäude, des Nowgoroder Kreml (Rundburg) und das Kloster stehen noch heute gut erhalten im Herzen der Stadt. In Gatchina werden wir eine Kaffee-Pause einlegen und uns bei einem Besuch beim Schloss und beim Park etwas erholen. Danach geht es direkt nach Sankt Petersburg, wo wir im Hotel einchecken.

Tag 10: Sankt Petersburg

Wir starten unsere Besichtigungstour außerhalb der Stadt: Zuerst geht es zum Peterhof, wo wir im unteren Garten dutzende Springbrunnen - lustig und pompös, einfach und kompliziert - sehen werden, die seit zweieinhalb Jahrhunderten ihre Betrachter entzücken. Das „Russische Versailles“ steht seinem französischen Vorbild in Luxus, Dekoration, Ingenieursgenie, dem Glanz von Gold und Reichtum in den Palasthallen sicherlich um nichts nach. Vom Peterhof zurück ins Stadtzentrum von St. Petersburg, nehmen wir das Mittagessen in einem gemütlichen Restaurant zu uns und machen einen Spaziergang rund um den Palastplatz, die Prachtstraße „Newski-Prospekt“ und entlang der Flüsse und Kanäle in der Stadt. Am Abend besteht die Möglichkeit die St. Petersburg Harley® Days zu besuchen.

Tag 11: Sankt Petersburg

Eines der größten und bedeutendsten Kunstmuseen der Welt steht auf dem Programm: Die Eremitage. Bilder von Rembrandt, Rubens, da Vinci und van Gogh, ägyptische Mumien, die Sammlung ist schier atemberaubend. Es gibt Berechnungen, laut denen die Besichtigung aller Ausstellungen in der Eremitage mindestens eine Woche lang dauern würde. So viel Zeit haben wir leider nicht, aber Ihr könnt uns glauben, dass auch eine Besichtigung über einen halben Tag Euch beeindruckt wird. Am Nachmittag besichtigen wir noch die Isaaks-Kathedrale und die Erlöser-Kirche auf dem Blut. Am Abend besteht wieder die Möglichkeit die St. Petersburg Harley® Days zu besuchen.

Tag 12: Sankt Petersburg – Parade Tag zur freien Verfügung

Der Tag steht zur freien Verfügung, unser russischer Guide gibt Euch gerne Tipps für den Tag, es gäbe noch viel zu sehen. Wer einmal bei einer großen Motorrad-Parade dabei sein möchte hat heute die Gelegenheit: Die offizielle Parade der St. Petersburg Harley® Days läuft 36 km quer durch die Stadt und wurde aufgrund seiner außergewöhnlichen Streckenführung von Harley® Managern zur schönsten Parade der Welt gewählt. Den Rest des Tages verbringen wir noch bei der Party am Gelände der St. Petersburg Harley® Days.

Tag 13: Sankt Petersburg – Tallinn, EST 310 km

Langsam ist es an der Zeit, dass wir uns wieder auf den Heimweg machen. Wir verlassen St. Petersburg und erreichen bei Narwa die Grenze nach Estland. Wir verabschieden uns von unserem russischen Guide und machen uns auf den Weg in die Hauptstadt Estlands, nach Tallinn. Je nach Ankunftszeit machen wir noch eine Stadtführung zu Fuß am Abend, oder sonst am nächsten Morgen.

Tag 14: Tallinn – Riga, LET 280 km

Ein neuer Tag, ein neues Land. Lettlands Hauptstadt Riga ist die größte Stadt des Baltikums und liegt an der Ostsee. Mit seiner berühmten mittelalterlichen Altstadt gilt sie außerdem als eine besondere Perle dieses Gebietes. Stadtführung zu Fuß am Abend oder am nächsten Morgen.

Tag 15: Riga – Vilnius, LIT 290 km

Unser letzter Fahrtag im Baltikum, mit Litauen erreichen wir das südlichste der drei baltischen Länder. Die Altstadt der Hauptstadt Vilnius zählt zu den größten in Osteuropa, aufgrund seiner vielen Kirchen italienischer Baumeister hört sie auf den Beinamen „Rom des Ostens“. Stadtführung zu Fuß am Abend oder am nächsten Morgen.

Tag 16: Vilnius – Warschau, POL 470 km

Mit Warschau erreichen wir die Hauptstadt Polens. Die lange und turbulente Geschichte der Stadt spiegelt sich in seiner vielfältigen Architektur wider, die Altstadt wurde nach ihrer Zerstörung im Zweiten Welt-

krieg wieder aufgebaut. Stadtführung zu Fuß am Abend oder am nächsten Morgen

TIPP: Für wen die Strecke Richtung Süden und nach Wien ein Umweg bei der Heimfahrt wäre, der kann sich bereits bei der Abreise vom Hotel in Vilnius (oder auch nach der Nacht in Warschau oder Katowice) von den anderen Tour-Teilnehmern verabschieden und den Heimweg selbständig antreten.

Tag 17: Warschau – Katowice 380 km

Wir kommen dem Ausgangspunkt unserer großen Rundreise immer näher und verbringen unseren letzten Fahrtag in Polen. Die Nächtigung erfolgt südlich von Katowice nahe der tschechischen Grenze.

Tag 18: Katowice – Wien 300 km

Leider heißt es heute endgültig Abschied nehmen. Mit vielen schönen Erinnerungen im Gepäck machen wir uns auf das restliche Stück unseres Heimweges durch Tschechien und die Slowakei. Bis zum Tourstart-Ort bei Wien werdet Ihr von Eurem Guide wieder Großteils über die Autobahn geführt. Nachdem die Bikes schneller sind als der Gepäcksbus nehmen viele ihr Gepäck selbst am Motorrad mit. Wer das nicht möchte kann es am Nachmittag im Hotel am Tourstart-Ort bei Wien abholen. Zusätzlich kann man es auch am Tag darauf im Büro von Motorrad und Urlaub abholen oder es sich als Paket zusenden lassen (optional). Ende der Tour.

Ein offenes Wort unter Bikern

Bei geführten Motorrad-Touren mit dem eigenen Motorrad treffen sich Fahrer und Beifahrer aus verschiedenen Herkunftsländern und mit verschiedenen Motorrädern zu einer gemeinsamen Reise. So unterschiedlich die Teilnehmer sind, so unterschiedlich werden meist auch die Motorräder sein, was eine lustige und interessante Reise erwarten lässt.

Wie bei allen Gruppen-Aktivitäten ist auch bei diesen Reisen ein gewisser Teamgeist und eine gewisse Anpassung des Einzelnen an die Gruppe notwendig, damit alle die Reise und ihren Motorrad-Urlaub genießen können.

Reisebedingungen

Es gelten die Sonder-Bedingungen für diese Reise von *Motorrad und Urlaub*. Bitte auch die Informationen zur russischen Einreise mit Visum und Papiere für die Motorräder, sowie zur in Russland vorgeschriebenen Auslandskrankenversicherung beachten. Für eine Teilnahme an der Reise ist eine Reiseschutzversicherung inkl. Unfallversicherung und Rückholservice (Ambulanzjet) für alle Teilnehmer notwendig, sowie eine „KFZ-Heimholversicherung“ (z.B. ÖAMTC / ADAC Schutzbrief) für die Motorräder.

Mindestteilnehmerzahl: 10 Personen. Bei Nicht-Erreichen der Mindestteilnehmerzahl behalten wir uns vor die Reise bis 4 Wochen vor Reisebeginn abzusagen oder mit nur einem Guide als Fahrer des Begleitfahrzeuges durchzuführen. Es handelt sich bei dieser Reise um eine Besichtigungs-/Erkundungsreise für zukünftig angebotene Reisen. Kurzfristige Änderungen im Tagesablauf und Tourverlauf mit zusätzlichen Kilometerleistungen sind möglich und stellen keinen Mangel oder Reisminderungsgrund dar.

Reiseveranstalter, Buchung und Beratung:

Motorrad und Urlaub

Dein Motorrad-Reisebüro

Telefon: + 43 (3136) 82201

Fax: +43 (3136) 81747

E-Mail: office@motorrad-und-urlaub.at

www.motorrad-und-urlaub.at

Am Leitenried 2, A-8502 Lanna

Tarif-Stand: 01/2018; alle vorherigen Angebote verlieren hiermit ihre Gültigkeit; Eintragungsnr. Veranstalter Verzeichnis: 2010/0058 unter AFC Werbung GesmbH, A-8502 Lannach Irtum, Druckfehler, Programmänderungen vorbehalten.